

Friedrich Merz

Nur wer sich ändert, wird bestehen

Vom Ende der Wohlstandsillusion -
Kursbestimmung für unsere Zukunft

HERDER *Vjj*

FREIBURG • BASEL WIEN

Inhalt

Vorwort

Einleitung

Wer die Zukunft sichern will, muss die Reformdebatte führen 11

Erstes Kapitel

Die Befindlichkeit: Sorgen und Zukunftsängste	16
Vertraute Werte und Orientierungen gehen verloren	18
Das Gespenst einer maroden Wirtschaft und einer kalten GeseUschaft	20
Die Okonomisierung aller Lebensbereiche?	22
Mobilität und Flexibilität gegen den sozialen Zusammenhalt?	24
Ausbildung - und keine Arbeitstelle	25
Familien in der Defensive	27
Neue Unsicherheiten im Alter?	29
Bedrohungen der Sicherheit und der Freiheit	31

Zweites Kapitel

Die Entfremdung: „Ihr da oben - wir da unten“	34
Eine gespaltene Gesellschaft	34
Arbeitslosigkeit und Managergehälter	37
Einzelinteressen gegen das Gemeinwohl	39
Profilierungsspektakel und Machterhalt	41
„Die planlosen Eliten“	42
Mitbestimmung: Manager und Gewerkschaften im Zwiespalt	46

Die Diktatur der Bürokratie	48
Der Würgegriff des Steuerstaates	49
Das öffentliche Palaver	52
Bedeutungsverlust der Parlamente	53

Drittes Kapitel

Die Fakten: Das Ende der Illusionen	55
Wirtschaftswissenschaft: Guter Rat und wenig Beachtung	56
Die Wachstumslücke wird größer	58
Eigenkapitalschwäche und Unternehmensinsolvenzen auf Rekordniveau	60
Nur die Schattenwirtschaft boomt	62
Tarifpolitik in der Mitverantwortung	63
Arbeitslosigkeit steigt - Beschäftigung sinkt	65
Außenhandel verliert an Bedeutung	66
Osteuropa subventioniert Deutschland	67
Die Gesellschaft ist überaltert	69
Ein großes Altersheim im Osten?	71
Zuwanderung in die Sozialsysteme - Abwanderung der Leistungseliten	73
Überforderte Sozialversicherungssysteme	75
Sozialhilfekarrieren in zweiter und dritter Generation.	77
Staatshaushalte in der Schuldenfalle	78

Viertes Kapitel

Das Ziel: Vollbeschäftigung und ein wohlhabendes Land ...	81
Vollbeschäftigung ist möglich - nur anders als früher.	82
Unser Sozialprodukt: Erst erarbeiten, dann verteilen.	85
Europa: Dynamischste Wachstumsregion der Welt	88
Deutschland: Kraft schöpfen aus der Mitte Europas.	89

Fünftes Kapitel

Das Notwendige: Glaubwürdigkeit durch wertorientierte	
frftitik	92
Ptofil und Streitkultur	94
Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit	97
Ehe Wahrheit ist zumutbar	99
Sfundlinien einer neuen politischen Kultur	100
Vertrauen in die Freiheit ist die Grundlage	104
Besinnung auf die Grundwerte	105

Sechstes Kapitel:

Wm Kursbestimmung: Neues Denken für die Risiko-	
0«sellschaft	107
Sicherheit: Gewährleistungsauftrag des Staates	108
"Von der Anspruchsgesellschaft zur Leistungsgesellschaft..	111
Wachstum entsteht durch Arbeit	113
Den Arbeits„markt" in Ordnung bringen	116
Soziale Partnerschaft: Mitarbeiter motivieren —	
Funktionäre entmachten	121
Beschäftigungschancen und Kündigungsschutz	124
Aufbau Ost: Viel erreicht, noch viel zu tun	126
Ein leistungsstarker öffentlicher Dienst	131
lidistungs- und Bildungseliten für Deutschland	133
Einfach, gerecht und leistungsorientiert -	
tm neues Steuersystem	136
Was Familien brauchen	139
Einwanderung und Integration: Für eine moderne	
l^eitkultur	146
Bigenverantwortung im modernen Sozialstaat	153
Globalisierung — Chance für Deutschland	170

Siebtes Kapitel

Die Organisation der Politik: Reform der Institutionen.	180
Vom Wohlfahrtsstaat zur Bürgergesellschaft	180
Neubestimmung der Rolle des Parlaments.	182
Starke Länder — starker Bund	189
Zurück zur Kommunalpolitik	192
Freiheit und Sicherheit in Europa	193
Gefragt: Politische Führung	196
„Optimismus ist Pflicht!“	199

Anhang

Ein modernes Einkommensteuerrecht für Deutschland.	201
Ausgewählte Literatur.	220